

Programm

Datum:

05. Juni 2019, 16:45 – 18 Uhr

Veranstaltungsort:

Ugol Rossii & Mining

Kuzbass Fair Exhibition Center, Hauptsaal, Novokuznetsk

Rund-Tisch Diskussion *Rekultivierung von Bergbaufolgen*

Organisator: Deutsch-Russisches Rohstoff-Forum

Mit der Rekultivierung können vormalige Landschaftsteile wiederhergestellt und/oder die Biodiversität erhöht werden. Die Rekultivierung leistet einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der UN Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030, wie verantwortungsvolle Produktion, wertvolle Arbeitsplätze, Leben auf dem Land und Leben unter Wasser.

Als eines der führenden Bergbaunationen weltweit verfügt Russland über reiche Expertise im Bergbau. Das Land repräsentiert 6% der globalen Bergbauproduktion . Das Gebiet, das dadurch im Moment nicht mehr nutzbar ist, beträgt mehrere tausend Quadratkilometer. Auch Unternehmen und Wissenschaft aus Deutschland haben jahrzehntelange Erfahrungen in der Rekultivierung an tausenden Standorten gesammelt. Die Paneldiskussion möchte einen deutsch-russischen Austausch zu Technologien, Planung, Kommunikation, Genehmigung, Management, technischer Ausführung, Gestaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen, Finanzierung, Qualifizierung von Fachkräften und anderen Fragen der Rekultivierung anregen.

Der Runde Tisch widmet sich aktuellen Fragen der Bergbauindustrie, einschließlich der Sanierung von Minen, Steinbrüchen und Deponien, der Abfall- und Haldenbewirtschaftung und der Anwendung von Best Practices im Bergbau. Anhand praktischer Beispiele werden die Möglichkeiten und Herausforderungen in der Rekultivierung von bergbaugeschädigten Landschaften diskutiert.

Moderator

- **Prof. Carsten Drebenstedt**
Direktor des Instituts für Bergbau an der TU Bergakademie Freiberg, Präsident des Rings Deutscher Bergingenieure (RDB)

Teilnehmer von deutscher Seite

- Arie-Johann Heiertz
Sales Manager Mining, RWE Technology International GmbH
- Peter Laux
Lausitz Energie Bergbau AG

Teilnehmer von russischer Seite

- Alexej Bukin
Stellvertretender Generaldirektor für Ökologie und Landmanagement, AO SUEK Kuzbass
- Valery Grishin
Leiter der Abteilung Information und Analyse der Abteilung, Energieministerium

Deutsch-Russisches Rohstoff-Forum

Das Deutsch-Russische Rohstoff-Forum (DRRF) ist eine Dialogplattform zur Intensivierung der Rohstoffbeziehungen beider Länder. Es wurde im Jahr 2006 von der Technischen Universität Bergakademie Freiberg und dem St. Petersburger Staatlichen Bergbauinstitut, den ältesten Montanhochschulen der Welt, gegründet. Die vom Deutsch-Russischen Rohstoff-Forum im jährlichen Wechsel in Deutschland und Russland veranstaltete Deutsch-Russische Rohstoff-Konferenz sowie die unterjährigen Facharbeitsgruppen bringen Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft beider Länder zusammen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Zusammenarbeit bei Zukunftsthemen der Rohstoffwirtschaft und bei nachhaltigem Wirtschaften.

www.rohstoff-forum.org